

Presseverlautbarung

Ihr Machthaber! Schließt unverzüglich die Alkoholfabriken, bevor euch das Leichentuch umhüllt!

(Übersetzt)

Zum x-ten Mal wurde ein unschuldiges Leben durch einen betrunkenen Fahrer ausgelöscht. Dieser jüngste Vorfall ist wahrlich herzerreißend: Aufnahmen einer Dashcam zeigen, wie das Opfer, ein Motorradfahrer, durch die Wucht des Aufpralls durch die Luft geschleudert wurde und sich mehrfach überschlug, bevor es auf einem Auto landete und auf der Stelle tot war. Die alleinige Schuld trägt ein betrunkenener Raser, der das Opfer beim Überholen mehrerer Fahrzeuge frontal rammte. Hunderte solcher Tragödien haben sich bereits ereignet – bezieht man die Dunkelziffer ein, sind es wohl Tausende –, und dennoch hat die Regierung dieses Problem tragischerweise niemals mit der gebotenen Ernsthaftigkeit untersucht, geschweige denn endgültig gelöst!

Alkohol ist in Supermärkten und Vergnügungszentren weiterhin frei verkäuflich. Die Alkoholfabriken stehen unverrückbar fest, und ihre Ausschanklizenzen werden von der Regierung routinemäßig erneuert. Erheben sich kritische Stimmen, die die Schließung dieser Fabriken und das Ende des offenen Verkaufs fordern, argumentieren die Politiker der Regierung, der Konsum von Alkohol sei ein Recht der Nichtmuslime, das in der pluralistischen Gesellschaft Malaysias nicht eingeschränkt werden dürfe. Schlimmer noch: Es gibt gar einen Mufti, der diese Alkoholfabriken unter dem Vorwand verteidigt, die Fabrikarbeiter würden bei einer Schließung ihren Lebensunterhalt verlieren. Über all dem thront die Tatsache, dass die Regierung seit langem immense Profite aus den Alkoholsteuereinnahmen einstreicht und hinter diesen Fabriken offenbar Mächte stehen, die über dem Gesetz zu stehen scheinen und eine Schließung schlichtweg nicht zulassen.

All diese Fakten machen es für die Regierung nahezu unmöglich, die Alkoholfabriken zu schließen oder den offenen Verkauf zu stoppen. Selbst unter der Vorgängerregierung, die sich vollmundig als malaiisch-islamisch inszenierte, liefen der Betrieb der Alkoholfabriken und der Alkoholverkauf ungehindert weiter – ungeachtet der lautstarken Opposition, die sie noch vor ihrer Machtübernahme dagegen geäußert hatte. Die bisherige Bilanz beweist demnach unmissverständlich: Solange Malaysia von politischen Parteien im Rahmen einer Demokratie regiert wird – gepaart mit der inhärenten Natur

des demokratischen Systems, das derartige Übel legalisiert –, wird der Alkohol dieses Land weiterhin zugrunde richten.

In Wahrheit sind es die Alkoholfabriken und der offene Verkauf von Alkohol, die jene betrunkenen Fahrer hervorbringen, die auf den Straßen zu Mördern werden. Es steht außer Frage, dass diese Mörder uneingeschränkt schuldig sind, wenn sie unter dem Einfluss dieses Teufelstranks Verletzungen, den Tod oder Sachschäden verursachen. Doch die Vergabe von Lizenzen durch die Regierung für den Betrieb von Alkoholfabriken und den offenen Verkauf von Alkohol stellt eine noch weitaus monumentalere Grenzüberschreitung dar! Es ist die Regierung selbst, die die eigentliche Wurzel und die wahre Ursache für diese sich entfaltenden Tragödien ist!

Es ist absolut unbegreiflich, wie in einem Land, dessen Machthaber mehrheitlich Muslime sind, dessen Bevölkerung mehrheitlich muslimisch ist und das den Islam als seine offizielle Religion deklariert, Alkoholfabriken stolz emporragen und Geschäfte, die Alkohol verkaufen, allgegenwärtig sind. Noch fassungsloser macht die Tatsache, dass ein Land, das von sich behauptet, ein islamischer Staat und ein Hüter des Islam zu sein, ja sich sogar anmaßt, der wahrhaftigste Anhänger der sogenannten *ahl as-sunna wa-l-ğamā'a* zu sein, es zulässt, dass das Getränk des Teufels in industriellem Maßstab im Land kredenzt wird! Auf welche Sunna, so muss man sich fragen, stützt sich bitteschön all das?

Wir von Hizb-ut-Tahrir fordern die Regierung schon lange zur Rechenschaft auf. Wir drängen sie, die Alkoholfabriken zu schließen und den offenen Verkauf unverzüglich zu stoppen – nicht nur, weil es strikt *ğarām* ist, sondern auch wegen der Verwüstung, die der Alkohol anrichtet. Längst haben wir die Regierung an den Fluch des Gesandten Allahs (s) erinnert, der auf den zehn mit dem Alkohol verbundenen Gruppen lastet. Wenngleich wir Gewissheit darüber haben, dass diese Regierung weiterhin die Augen verschließen und sich taub stellen wird, werden wir nicht aufhören, Mahnung auf Mahnung folgend auszusprechen. Wir werden niemals müde werden, die Verse des edlen Korans und die Hadithe unseres Propheten (s) zu zitieren, auf dass wir am Tag des Jüngsten Gerichts das Argument vorbringen können, die Botschaft wahrhaftig überbracht zu haben. Allah der Erhabene sprach:

﴿يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا إِنَّمَا الْخَمْرُ وَالْمَيْسِرُ وَالْأَنْصَابُ وَالْأَزْلَامُ رِجْسٌ مِنْ عَمَلِ الشَّيْطَانِ فَاجْتَنِبُوهُ لَعَلَّكُمْ تُفْلِحُونَ﴾

Ihr, die ihr glaubt! Berauscher Trank, Glücksspiel, Opfersteine und Lospfeile sind nur ein Gräuel vom Werk des Satans. So meidet ihn, auf dass es euch wohl ergehen möge. (5:90)

Und von Anas ibn Mālik (r) wird berichtet, dass er sagte:

«لَعَنَ رَسُولُ اللَّهِ ﷺ فِي الْخَمْرِ عَشْرَةَ: عَاصِرَهَا، وَمُعْتَصِرَهَا، وَشَارِبَهَا، وَحَامِلَهَا، وَالْمَحْمُولَةَ إِلَيْهِ، وَسَاقِيَهَا، وَبَائِعَهَا، وَأَكَلَ ثَمَنَهَا، وَالْمُشْتَرِيَ لَهَا، وَالْمُشْتَرَاةَ لَهُ»

„Der Gesandte Allahs (s) verfluchte im Zusammenhang mit dem Alkohol zehn Personen: denjenigen, der ihn presst; denjenigen, für den er gepresst wird; denjenigen, der ihn trinkt; denjenigen, der ihn trägt; denjenigen, zu dem er getragen wird; denjenigen, der ihn ausschenkt; denjenigen, der ihn verkauft; denjenigen, der seinen Erlös verzehrt; denjenigen, der ihn kauft; und denjenigen, für den er gekauft wird.“ (At-Tirmidī; Ibn Mağa)

Ihr Machthaber! erinnert euch daran, dass ihr die Oberhäupter und Schutzherren dieser zehn vom Gesandten Allahs (s) verfluchten Gruppen seid. Wie lange wollt ihr noch in diesem Zustand verharren? erinnert euch daran, dass der Satan will, dass ihr in seine Fußstapfen tretet, was euch unweigerlich in den Ruin treiben wird. Doch Allah (t) will, dass ihr Seinen Befehlen gehorcht, was euch zum ultimativen Erfolg und zu Seinem Wohlgefallen führen wird. Wenn auch nur noch ein Funke des Glaubens (*īmān*) und der Gottesfurcht (*taqwā*) in euren Herzen geblieben ist, dann gehorcht den Befehlen eures Herrn und eures Propheten und durchtrennt sämtliche Ketten, die euch an dieses verfluchte, niederträchtige Werk des Satans binden.

Oh ihr, deren Herrschaft schon bald ein jähes Ende finden wird! Schließt unverzüglich alle Fabriken, die das Getränk des Teufels produzieren, stoppt sofort dessen Verkauf und kehrt reuevoll zu eurem Herrn zurück. Bedenkt dies: In diesem Augenblick gewährt Er euch noch eine Frist, während die Macht, die Er euch geliehen hat, noch ausgeübt werden kann; während die Augen, die Er euch geliehen hat, noch geöffnet werden können; während die Ohren, die Er euch geliehen hat, noch hören können; und während der Atem, der euch geliehen wurde, euch noch am Leben hält. In nur kurzer Zeit – ja, gewiss, in nur sehr kurzer Zeit – wird Er all dies von euch zurückfordern! Daher ermahnen wir euch ein weiteres Mal: Schließt unverzüglich alle Alkoholfabriken, bevor eure Augen von Ihm geschlossen werden und bevor das Leichentuch euren Körper umhüllt! In jenem Moment wird euer Schicksal besiegelt sein, und Reue wird euch nicht nutzen.

Oh Allah! Sei Zeuge darüber, dass wir die Botschaft wahrlich überbracht haben.

Abdul Hakim Othman

Offizieller Sprecher von Hizb-ut-Tahrir in Malaysia

Website: mykhalifah.com
Facebook: [Hizbut Tahrir Malaysia](https://www.facebook.com/HizbutTahrirMalaysia)
E-Mail: mediaofficehtm@gmail.com

Offizielle Website von Hizb-ut-Tahrir:
www.hizb-ut-tahrir.org
Seite des Medienbüros von Hizb-ut-Tahrir:
www.hizb-ut-tahrir.info